

Ham S'scho ghört?

## Ein doppeltes Petri Heil!

**E**inen solchen Fisch fängt man normalerweise nur einmal in einem Anglerleben. Dem Klubobmann der Freiheitlichen im oberösterreichischen Landtag, **Herwig Mahr**, war ein solch prächtiger Tolstolob als Fang gleich zweimal vergönnt - und das binnen einer Stunde. Seinen ersten Graskarpfen landete Mahr beim traditionellen Jahres-Abfischen im „Stoanateich“ von Angelgeräte-Händler **Manfred „Manni“ Weitgasser** nach zehnmütigem hartem Drill. Er hatte den Karpfen an der Flosse gehakt, beim Entnehmen des mächtigen Karpfens ging der Kescher zu Bruch. Nicht ganz eine Stunde später staunten Mahrs Fischerkollegen nicht schlecht, als ihm ein zweiter Karpfen mit ähnlichen Dimensionen an den Haken ging. Ein doppeltes Petri-Heil also, zweimal ein „Lebensfisch“. Da konnte nur **Josef Stockinger**, Generaldirektor der Oberösterreichischen, mithalten, dessen Hecht mit einem Gewicht von acht Kilo auch für einen fetten Eintrag ins Fangregister der Weitgassers taugte.



Herwig Mahr mit Tolstolob

Foto: OÖN